



## ReWaMnet

Die BMBF-Fördermaßnahme ReWaM wird durch das Vernetzungs- und Transfervorhaben ReWaMnet begleitet. ReWaMnet unterstützt die Zusammenarbeit und den Austausch der 15 Verbundprojekte untereinander sowie den Transfer von Lösungen, neuem Wissen und Ergebnissen in die wasserwirtschaftliche Praxis. Weitere Schwerpunkte sind die inhaltliche sowie organisatorische Vorbereitung von Workshops und Konferenzen sowie die Darstellung in der Öffentlichkeit.



Aufgabenspektrum von ReWaMnet

## ReWaM-Querschnittsthemen (QT)

Um vorhandene Synergien zwischen den Projekten zu nutzen und Potenziale auszuschöpfen, koordiniert und gestaltet ReWaMnet die Arbeit von drei projektübergreifenden Querschnittsthemen:

- > QT1 „Wissenstransfer und Praxistransfer“
- > QT2 „Probenahmestrategien und Methoden“
- > QT3 „Ökosystemleistungen im Gewässermanagement“

*„Spitzenforschung alleine genügt für eine erfolgreiche Nachhaltigkeitspolitik nicht. Ergebnisse müssen in Form von anwendungsorientierten Lösungen für Gesellschaft, Wirtschaft und Praxis übersetzt und kommuniziert werden.“*

Dr. Sebastian Kofalk, Leiter ReWaMnet

## Hintergrund des Projekts

Das BMBF legte die Durchführung des Vernetzungs- und Transfervorhabens in die Hände der Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG). Die BfG engagiert sich als Ressortforschungseinrichtung traditionell an der Schnittstelle von Wissenschaft und Politik und ist in verschiedenen Gremien des Bundes und der Länder aktiv. Das weitreichende Netzwerk und die große Erfahrung der BfG sind ein wichtiger Baustein, um die Erkenntnisse und Lösungen aus ReWaM zu verstetigen und die modellhafte Umsetzung und Erprobung von Maßnahmen in den Modellgebieten auf andere Regionen in Deutschland und das europäische Ausland zu übertragen.

## KONTAKT

Vernetzungs- und Transfervorhaben ReWaMnet | Bundesanstalt für Gewässerkunde  
Dr. Sebastian Kofalk | Alexia Krug von Nidda | [rewamnet@bafg.de](mailto:rewamnet@bafg.de) | [www.bmbf.nawam-rewam.de](http://www.bmbf.nawam-rewam.de)

